Landkreis Rotenburg
(Wümme) | Der Landrat

Mitteilungsvorlage **Amt für Rettungsdienstmanagement** Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0413 Status: öffentlich Datum: 19.05.2023
Termin	Beratungsfolge:	
31.05.2023	Ausschuss für Feuerschutz und Rettungsdienst	

Bezeichnung:

Konzept zur Bewältigung eines Massenanfalls von Verletzten (ManV-Konzept)

Sachverhalt:

Entsprechend der Vorgaben des Niedersächsischen Rettungsdienstgesetztes (NRettDG) hat der Landkreis Rotenburg (Wümme) in 2013 das erste „Konzept zur Bewältigung eines Massenanfalls von Verletzten (ManV-Konzept)“ erstellt. Nach zehn Jahren war es an der Zeit, das vorhandene ManV-Konzept zu überarbeiten und den neuesten Entwicklungen in diesem Bereich Rechnung zu tragen. Als Beispiel für derartigen Veränderungen seien hier zum Einen der Wechsel des Vorsichtungsalgorithmus mSTaRT hin zu PRIOR und zum Anderen die Einführung einer „Ladezone“ genannt.
Der vorliegende Entwurf wurde von der „AG ManV“ erarbeitet, die sich aus dem Ärztlichen Leiter Rettungsdienst und Mitarbeitern des Rettungsdienstes, der Einsatzleitstelle für Rettungsdienst und Feuerwehr und des Amtes für Rettungsdienstmanagement sowie Mitgliedern der Gruppe der Leitenden Notärzte, der Organisatorischen Leiter Rettungsdienst und der Unterstützungsgruppe der Örtlichen Einsatzleitung Rettungsdienst zusammensetzt.
Unterstützt wird das ManV-Konzept in der Praxis durch die örtlichen Hilfsorganisationen und die Freiwilligen Feuerwehren, aber auch durch die Polizei, die Bundeswehr und die Notfallseelsorge.

In Vertretung

(von Ostrowski)